

Geschäftsbericht 2017

BRCA-Netzwerk

Hilfe bei familiärem Brust- und Eierstockkrebs e.V.



Thomas-Mann-Straße 40
53111 Bonn
VR 9824 Amtsgericht Bonn

www.brca-netzwerk.de

Geschäftsbericht 2017

Erreichtes

Vereinsentwicklung

Jahr	2010	2018
Lokale Gesprächskreise	11	28
Mitglieder	57	419

BRCA vor Ort



Berlin, Bonn, Bremen, Buchholz, Dresden, Einbeck, Essen, Freiburg, Halle, Hamburg, Hannover, Heidelberg, **ltzehoe**, Jena, Kiel, Kelkheim, **Köln**, Magdeburg, Mainz, München, **Münster**, **Nürnberg**, (Paderborn), Radevormwald, Siegen, Straubing, Tübingen, Ulm und Wolfsburg

4. Symposium

Köln, München, Leipzig und Berlin

- Rund 200 Besucherinnen und Besucher
- Eine fantastische Moderatorin
- Evaluation rundum positiv
- Vorträge weiterhin online verfügbar



Veranstaltungen

- Lokale Patiententage, Fachtagungen, Aktionstage
- Überregional:
 - Kongress der Deutschen Gesellschaft für Senologie
 - 4. Symposium Familiärer Brust- und Eierstockkrebs in Berlin
 - Umfassende Sensibilisierung von betroffenen Familien, Experten und Multiplikatoren
 - Kongress der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe

Kooperationen und Mitgliedschaften

- Kooperationsverträge vor Ort
- Konsortium fam. Brust- und Eierstockkrebs
- BAG- SELBSTHILFE
- Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e.V.
- LAG Bayern
- Deutsche Krebsgesellschaft (Arbeitsgemeinschaft erblicher Tumorerkrankungen)
- Deutsche Gesellschaft für Senologie
- Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin

Interessenvertretung / Mitarbeit in Gremien

- Im Dt. Konsortium für fam. Brust- und Eierstockkrebs
 - Mitarbeit in Steering-Komitees, Arbeitsgruppen
- Leitlinien- und Zertifizierungskommissionen,
 - Patientenbeirat und Beirat der Stiftung Dt. Krebshilfe
- In wissenschaftlichen Projekten
 - SYSKON, ERN GENTURIS, RiskAp und weitere
- Im G-BA und IQWiG
 - Akkreditiert im G-BA über BAG Selbsthilfe
 - Themenbezogene Patientenvertretung

Fotoausstellung

- 07.10.2017, Charité Berlin
- 17.01.2018, UKE Hamburg
- 14.03.2018, MVZ Mediclin Bonn

nachfolgend Freyung, Göttingen, Stuttgart, München, Köln, Mönchengladbach & gern weitere bundesweit



Aktuelle Ausstellungstermine unter www.brca-netzwerk.de

Informationsfilm

Familien-sache Krebs: Unser Risiko. Mein Weg.

- Die Dreharbeiten sind abgeschlossen
- Dank an die Stiftung Deutsche Krebshilfe und den BKK Bundesverband für die unkomplizierte Finanzierung
- Größter Dank an unsere Hauptdarstellerinnen und Hauptdarsteller!
- Große Premiere beim Senologiekongress 2018 in Stuttgart

Trailer auf Youtube-Kanal: <https://www.youtube.com/watch?v=32F8jQFbIH8>



Wissenschaftlicher Beirat

- Jährliches Treffen, zuletzt im November 2017
- Neue Mitglieder aus dem Bereich Ethik und Öffentlichkeitsarbeit
- Gründung der AG-Krankenversicherung, monatlicher Austausch
- Unterstützung bei fachlichen Fragestellungen, insbesondere auch zu Fragen bei weiteren Tumorsyndromen

Alle Mitglieder sind auf der Website zu finden – <https://www.brca-netzwerk.de/beirat/>

Pläne - Ziele

Virtueller Gesprächskreis

Die "AG virt. Gesprächskreis" hat die Arbeit aufgenommen und u.a. folgende Kriterien festgelegt:

- Beschränkung der Anzahl der Teilnehmerinnen
- Erweiterung auf verschiedene Themen möglich
 - seltene Mutationen
 - gesund – erkrankt
 - andere Tumorsyndrome
 -
- Moderation durch eine bzw. zwei Netzwerkerinnen
- Technische Vorbereitung läuft, Zugang über unsere Website
- Verhaltensregeln im Chat, Grundsätze des Datenschutzes klären

Newsletter



- Zielgruppe
 - Mitglieder BRCA-Netzwerk
 - Zentren Dt. Konsortium für fam. Brust- und Eierstockkrebs
 - Organzentren
 - Rehakliniken
 - Niedergelassene Ärzte
 - weitere Interessierte
- Technische Vorbereitungen sind abgeschlossen
- Anmeldung über Website BRCA-Netzwerk
- Infos dazu folgen in Kürze per Mail

Wir als Dachverband

Familiensache Krebs:

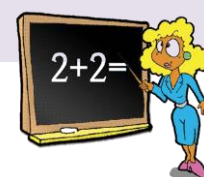
- Weiterentwicklung des BRCA-Netzwerk zu einem Dachverband für familiäre Krebserkrankungen
- Vernetzung mit bestehenden Organisationen der Selbsthilfe unter Berücksichtigung der individuellen Strukturen
- Hilfestellung beim Aufbau eigener Selbsthilfegruppen, gemeinsame Veranstaltungen / Projekte / Interessenvertretung
- Änderung des Vereinsnamens in Richtung
BRCA-Netzwerk – Hilfe bei familiären Krebserkrankungen

Personelle Stabilität

Wir wollen wachsen

- Gesprächskreise sollen beste Unterstützung finden
- Vereinsentwicklung muss effektiv begleitet werden
- Aufgaben müssen verlässlich wahrgenommen werden können
- Ehrenamt versus Hauptamt. Was ist leistbar?

Kassenbericht



Einnahmen

Pauschalförderung der Krankenkassen	25.000,00
Mitgliedsbeiträge	1.260,00
Sonstige Einnahmen	9.588,89
Eigenmittel (aus dem Kassenbestand)	30.000,00
Spenden	11.024,50
Von der Stiftung Dt. Krebshilfe erhaltene Fördermittel	135.000,00
Gesamt Einnahmen	211.873,39

Ausgaben

Personalkosten	50.202,00
Sachkosten	43.964,58
Kosten Patienteninformation/Öffentlichkeitsarbeit	83.700,83
Kosten Veranstaltungen/Tagungen	31.786,63
Kosten der Patientenvertretung	4.624,90
Kosten Förderung lokale Selbsthilfegruppen	11.448,37
Gesamt Ausgaben	225.727,31

Danke

Wir danken all jenen, die uns so vielfältig unterstützen

- der Stiftung Deutsche Krebshilfe
- dem Förderverein Onkologie
- den Krankenkassen
- den privaten Spendern

